



WAS KOSTET DIE TEILNAHME AN DER OFFENEN GANZTAGSSCHULE ?

In Bottrop wird aktuell ein einkommensabhängiger Elternbeitrag erhoben. Für Geschwisterkinder fallen keine weiteren Kosten an.

Empfänger von
- Bürgergeld nach dem SGB II
- Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII
- Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)
- Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz (WoGG)
- Zuschlag zum Kindergeld nach dem Bundeskindergeldgesetz (BKGG)
zahlen für die Dauer des Leistungsbezuges keinen Elternbeitrag.

Die Grundlagen über die Erhebung von Elternbeiträgen für außerschulische Angebote im Rahmen der Offenen Ganztagschule (OGS) an Grund- und Förderschulen der Stadt Bottrop sind in der Satzung vom 31.05.2021 fest geschrieben.

Die Mittagsmahlzeiten kosten derzeit je nach Schule zwischen 3,30 € und 4,30 € pro Mahlzeit. Diese Kosten werden durch den jeweiligen Kooperationspartner im Offenen Ganztags in Rechnung gestellt und abgerechnet.

Aus den Mitteln des Bildungs- und Teilhabepaketes kann von berechtigten Personen, z. B. Empfängern von Leistungen nach dem SGB II, SGB XII, Asylbewerberleistungsgesetz sowie Wohngeldberechtigte und Bezieher von Kindergeldzuschlag zum Kindergeld eine Übernahme der Kosten der Mittagsverpflegung beantragt werden.

Die Aufnahme Ihres Kindes in den Offenen Ganztags beantragen Sie bei der jeweiligen Schule. Die Teilnahme ist dann für die Dauer des jeweiligen Schuljahres verbindlich.

TRÄGER

Den Grundschulen in Bottrop stehen seit Einführung der OGS kompetente und verlässliche Partner bei der Durchführung offener Ganztagsangebote zu Seite. Sie übernehmen mit großem Engagement und Erfolg die Trägerschaft für die offenen Ganztags-einrichtungen.

Folgende Ganztags Träger stehen nun den Grundschulen in Bottrop hilfreich mit viel Knowhow zur Seite:

- AWO
www.awo-gelsenkirchen.de
- Deutsches Rotes Kreuz
www.kv-bottrop.drk.de
- Evangelische Kirchengemeinde in Bottrop
www.ev-kirche-bottrop.de

AUßERSCHULISCHE KOOPERATIONSPARTNER

Folgende Partner dienen den Grundschulen als Anbieter außerunterrichtlicher Angebote im Nachmittagsbereich:

- Bottroper Sportbund
- Lebendige Bibliothek
- Sportvereine, z.B. Judo, Fußball, Tischtennis
- Jugendamt der Stadt Bottrop
- Kulturwerkstatt
- Musikpädagogische Einrichtungen
- Jugendverbände
- Waldpädagogisches Zentrum

16. AUFLAGE

Stand: August 2024

Zusammengestellt durch:



Markus Tophinke (Kompetenzteam des Schulamtes Bottrop)
Anregung und Kritik an:
markus.tophinke@kt.nrw.de

In Zusammenarbeit mit
Ev. Kirchengemeinde Bottrop
AWO
DRK
Fachbereich Schule und Kindertagesbetreuung

Fotos: Adobe Stock

OFFENE GANZTAGSSCHULEN

im Primarbereich in Bottrop



VIELFÄLTIGE LERN- UND LEBENSÄUME ENTDECKEN.

Eine Information für Eltern

„Mehr als die Vergangenheit interessiert mich die Zukunft, denn in ihr gedenke ich zu leben.“

Albert Einstein

VORWORT

LIEBE ELTERN,

vor der Einschulung Ihres Kindes möchten Sie sich über schulische Einrichtungen in Bottrop informieren. Wahrscheinlich sind Sie gerade auf der Suche nach der geeigneten Schule für Ihr Kind.

Sicherlich ist für Sie die räumliche Nähe der Schule und damit der regelmäßige persönliche Kontakt zu den Lehrkräften sehr wichtig. Vielleicht haben Sie aber auch schon Erfahrungen mit einer Schule gemacht, z.B. durch ältere Geschwisterkinder. Möglicherweise interessieren Sie sich aber auch für die Angebote einer Schule, die über den regulären Unterricht hinausgehen:

- **ganztägige, verlässliche Betreuung**
Gerade durch die ausgedehnten Betreuungszeiten der Offenen Ganztagschule ist es für Mütter und Väter wesentlich leichter, einen Wiedereinstieg in das Berufsleben zu finden.
- **Unterstützung bei den Hausaufgaben und die frühzeitige Förderung der Begabungen Ihres Kindes**
Untersuchungen haben ergeben, dass Kinder aus Ländern mit einem ganztägigen Schulangebot bei Vergleichsstudien zu schulischer Leistung im Allgemeinen besser abschnitten.

In diesem Fall könnte die Anmeldung im Offenen Ganztage die richtige Entscheidung sein. Hier finden Sie alle wichtigen Informationen über den Besuch einer Offenen Ganztagschule.

INFORMATIONEN

WAS BEDEUTET „OFFENER GANZTAG“?

Die Grund- und Förderschulen in Bottrop bieten ihren Schülerinnen und Schülern attraktive Lern- und Lebensräume. Durch die Offene Ganztagschule im Primarbereich ist es möglich, Betreuung, Bildung, Erziehung und Förderung an einem Ort zu realisieren. Dabei macht es erst das Zusammenspiel vieler Kräfte möglich, dass sich Unterricht und Freizeit kindgemäß und pädagogisch wertvoll miteinander verbinden lassen.

Für Bottrop bedeutet dies, dass Schulen, freie Träger der Jugendhilfe und Wohlfahrtsverbände sowie außerschulische Partner intensiv zusammenarbeiten um das gemeinsame Ziel zu erreichen. „Offener Ganztage“ bedeutet also, dass es ein **Mehr an Zeit** für jedes Kind gibt. Mehr Zeit fürs Lernen, mehr Zeit für Unterstützung und Hilfe, mehr Zeit für die Förderung von Begabungen und natürlich mehr Zeit für gemeinsames Spiel und gemeinsame Erlebnisse.

WAS BEDEUTET VERLÄSSLICHE BETREUUNG?

Ein wesentlicher Grund für die Einführung der „Offenen Ganztagschulen“ (OGS) war zunächst, bessere Rahmenbedingungen für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu schaffen. Daher steht eine verlässliche Betreuung Ihres Kindes an erster Stelle. Mit der Anmeldung an einem Offenen Ganztage ist eine Betreuung **bis 16.00 Uhr** gewährleistet. Die Rahmenbedingungen für den Offenen Ganztage sehen vor, dass die Schüler und Schülerinnen nach dem Unterricht in Gruppen betreut werden. Für die Betreuung werden pädagogisch ausgebildete Fachkräfte beschäftigt. Für spezielle Freizeitangebote werden zusätzliche „Fachleute“ engagiert.

Gerade die Erfahrung in der Gemeinschaft zu lernen, zu spielen, etwas zu unternehmen und sich geborgen zu fühlen, leistet einen wichtigen Beitrag in der Entwicklung eines Kindes. „Offene Ganztagschule“ bedeutet aber auch, dass es Ihnen frei steht, Ihrem Kind die Teilnahme an den Ganztagsangeboten zu ermöglichen. Es besteht keine Verpflichtung zur Teilnahme. Trotz gleicher Rahmenbedingungen für alle Offenen Ganztagschulen in Bottrop gibt es dennoch Unterschiede von Einrichtung zu Einrichtung. Diese hängen stark von den örtlichen gewachsenen Strukturen ab, die sich im Umfeld einer Schule gebildet haben, z.B. die Kooperation mit Sport- und Kulturvereinen, oder auch die Zusammenarbeit mit Verbänden, Einrichtungen und anderen schulischen Partnern. Besonders im Hinblick auf die besondere Förderung der Begabungen Ihres Kindes lohnt sich ein genauerer Blick auf das jeweilige Angebot einer Schule.

Für einen kindgerechten Lern- und Lebensraum gibt es in den Ganztagsbereichen ansprechende, kreativ gestaltete Räumlichkeiten, die es den Kindern ermöglichen, in angenehmer Atmosphäre zu lernen, zu spielen und natürlich auch zu entspannen.

Eine ganz besondere Betreuungszeit stellt die Ferienzeit dar. So bieten die Träger der Offenen Ganztagschulen den Kindern ein abwechslungsreiches, spannendes und interessantes Ferienprogramm. Drei Wochen davon finden in den Sommerferien statt. Die ideale Alternative zu Schulstress und Leistungsdruck.

VERPFLEGUNG

Kinder, die ihren Tag bis 16 Uhr in der Schule verbringen, benötigen selbstverständlich eine warme Mittagsverpflegung. Alle Schulen verfügen hierzu über entsprechende Kücheneinrichtungen sowie ansprechend eingerichtete Speiseräume. In der Regel wird das Essen in allen Einrichtungen von geprüften Serviceunternehmen tischfertig angeliefert. Beilagen, Salat und Obst werden weitgehend frisch zubereitet und ergänzt. Wichtig ist der Hinweis, dass bei der Auswahl der Speisen stets auf eine **ausgewogene und gesunde Ernährung** geachtet wird. Auch auf **religiöse Essensvorschriften** wird selbstverständlich Rücksicht genommen.

Gerade die Mahlzeiten in der Gruppe sind ein wichtiges Bindeglied zwischen dem eher anstrengenden Vormittag und dem häufig abwechslungsreichen Nachmittag. Hier entsteht Raum für Gespräche zwischen und mit den Kindern, kulturellen Austausch und erzieherische Arbeit. In jedem Fall wird das gemeinsame Mittagessen als Bereicherung für den Schulalltag empfunden.

FÖRDERUNG UND AUSSERSCHULISCHE ANGEBOTE

Neben der Unterstützung bei den Hausaufgaben dient ebenso der große Bereich der außerunterrichtlichen Aktivitäten der Förderung Ihrer Kinder. Eine Vielzahl von AGs, Kursen und Projekten bieten den Kindern eine Chance individuellen Interessen und Begabungen nachzugehen. In der Zusammenarbeit von Betreuungspersonal und außerschulischen Partnern (z.B. Freie Träger der Jugendhilfe, Sportvereine, Büchereien) sind umfangreiche Bildungsangebote entstanden, die jeden Schulstandort zu einem einzigartigen Lernort machen. Hier lohnt sich die Nachfrage in der jeweiligen Grundschule. So gibt es beispielsweise Angebote aus den Bereichen **Sport, Musik, Theater und Kunst**. Auch werden Kurse zur Stärkung der Persönlichkeit sowie zur Streitschlichtung angeboten.

HAUSAUFGABEN

Meist werden im Anschluss an den Unterricht, bzw. an das Mittagessen die Hausaufgaben erledigt. Hierbei ist es wichtig, dass jedes Kind seine Hausaufgaben in einer ruhigen und entspannten Atmosphäre konzentriert bearbeiten kann. Zur Betreuung steht dabei sowohl das pädagogische Personal des Ganztags als auch das Lehrpersonal der Schule den Kindern zur Seite. Gerade durch den **intensiven Austausch** zwischen „Schule“ und „Ganztage“ über die Förderschwerpunkte einzelner Kinder wird die Zeit für die Hausaufgaben optimal genutzt. Für Sie als Eltern sollte es jedoch selbstverständlich sein, noch einen kurzen Blick auf die Arbeitsergebnisse Ihres Kindes zu werfen. Es ist dann nicht schwer, mit einem lobenden Wort die Arbeitsmotivation weiter zu steigern und zudem einen guten Überblick über den aktuellen Leistungsstand Ihres Kindes zu erhalten. Die Hausaufgabenbetreuung des Ganztags bietet viel, jedoch keinen Nachhilfeunterricht. Daher tragen Sie als Eltern auch weiterhin einen großen Teil der Verantwortung für den Schulerfolg Ihrer Kinder.

Hinzu kommen noch kulturelle und kreative Freizeitangebote. Auch in sprachlichen, mathematischen und naturwissenschaftlichen Bereichen wird die kindliche Neugier durch Projekte angeregt. Eine weitere wichtige Grundlage für das Gelingen schulergänzender Ganztagsangebote stellt eine **aktive Elternarbeit** dar. Schließlich ist Ihre Rückmeldung ein wichtiger Baustein bei der Entstehung neuer Lern- und Lebenswelten. Mancherorts findet dieser Austausch in Form regelmäßiger „Elterncafés“ statt. So erhalten auch Sie als Eltern einen Raum für Ihre Meinung und Mitarbeit. Gelegentlich werden in diesem Rahmen auch Informationsveranstaltungen für Sie angeboten, z.B. zu Themen wie Lese-Rechtschreibschwäche, Rechenschwäche usw.